

Gerätespezifischer Anhang für das
**Gerätezentrum für multidisziplinäre
Strukturanalyse
Hochschule Bremen**

Bruker Skyscan 1275 microCT

Verfügbare Ressourcen und Leistungen

Das Bruker Skyscan 1275 , im Folgenden microCT genannt, ist ein wissenschaftliches Gerät im Gerätezentrum für Multidisziplinäre Strukturanalyse (GZMS) an der Hochschule Bremen.

Das Serviceangebot umfasst das Scannen, die Rekonstruktion der Messdaten und die kurzfristige Bereitstellung der Daten an die Nutzenden. Zusätzliche wissenschaftliche Arbeiten sind in gegenseitiger Absprache zwischen dem Nutzenden und dem/der GZMS-Mitarbeiter:innen möglich.

Geräte, verantwortliches Personal und Kontaktangaben

Die im microCT vorhandenen Ressourcen und Komponenten sind in der Gerätebeschreibung aufgeführt. Der verantwortliche Projektleiter für die Dauer der DFG-Projektlaufzeit ist Prof. Dr. Jan-Henning Dirks.

| Kontakt für Anfragen | Standort des Geräts |
|---|---|
| Gerätezentrum für Multidisziplinäre Strukturanalyse Prof. Dr. Jan-Henning Dirks Hochschule Bremen Neustadtswall 30 28199 Bremen gzms@hs-bremen.de | Gerätezentrum für Multidisziplinäre Strukturanalyse Hochschule Bremen Neustadtswall 30 28199 Bremen |

Pflichten der Nutzenden

Bei der Veröffentlichung von Ergebnissen, die im GZMS erzielt wurden, muss das GZMS ausdrücklich genannt werden [unter Angabe von „Hochschule Bremen, Gerätezentrum für multidisziplinäre Strukturanalyse, DFG-Projektnummer 514140850]. Die Nutzenden sind verpflichtet, die GZMS Mitarbeiter:innen über alle Veröffentlichungen und Patente zu informieren, die auf im GZMS erzielten Ergebnissen beruhen. Dies gilt unter anderem für wissenschaftliche Veröffentlichungen, Jahresberichte, Poster und Zeitungsartikel. Wenn Mitarbeitende des GZMS einen wesentlichen wissenschaftlichen Beitrag zu einer Veröffentlichung leisten (z. B. Datenanalyse und -interpretation), müssen die beteiligten Forschenden als Autor:innen aufgeführt werden.

Betriebsarten, Nutzungsgruppen und Nutzungspauschalen

Der Betrieb des microCT erfolgt in der Regel im Servicebetrieb, wie er in §4(2) der Nutzungsordnung des Gerätezentrums definiert ist. In Absprache mit dem verantwortlichen Mitarbeiter/innen ist ein Anwendungsbetrieb im Rahmen von umfangreichen Kooperationen möglich. Dies setzt eine zweitägige Basisschulung voraus, die Kosten hierfür betragen 1200€.

Die Nutzungskosten im Servicebetrieb beinhalten nur die Messung und Datenaufbereitung (Rekonstruktion). Die Probenvorbereitung und Datenauswertung werden nach Aufwand berechnet. Die Kosten für die Nutzung unter Kategorie B entsprechen den projektspezifischen Kosten im Sinne der DFG-Anforderungen 55.04. Bei Nutzung in Kategorie C und D verstehen sich die Kosten zzgl. der aktuell gültigen Umsatzsteuer.

Nutzungspauschalen

Während der DFG-Projektlaufzeit gelten die folgenden Nutzungspauschalen für das microCT:

| Kategorie | Beschreibung | Kosten pro Stunde | | |
|-----------|--|-------------------|------------------------|--|
| | | Servicebetrieb | Anwendungs- betrieb | Techn. oder wissenschaftl. Unterstützung |
| T | Lehrende und Studierende im Rahmen von Studiengängen der Hochschule Bremen | Auf Anfrage | Auf Anfrage | -- |
| A | Die Mitglieder der das Gerät betreibenden Gruppe zum Zweck der Methodenentwicklung, Testmessung und Voruntersuchung für Projekte | Auf Anfrage | Auf Anfrage | -- |
| B | Mitglieder der Hochschule Bremen | 52 € | Auf Anfrage | 60 € |
| C | Mitglieder externer Institutionen, welche das GZMS im Rahmen von öffentlich finanzierten Forschungsprojekten nutzen | 52 € | Auf Anfrage | 105 € |
| D | Mitglieder privater Institutionen, welche das GZMS zu kommerziellen Zwecken nutzen | Auf Anfrage | Auf Anfrage | Auf Anfrage |